

Wir sind für Sie da!

Adressen und Ansprechpartner

Pfarrer Thomas Lorenz
Evang.-Luth. Pfarramt Wassermungenau
Tel. 09873 1285
Hauptstraße 27
91183 Wassermungenau
Fax 09873 1282
Pfr.Lorenz@evang-kirche-wassermungenau.de
www.wassermungenau-evangelisch.de

Gemeidekonto
Kirchengemeinde Wassermungenau
VR Bank im südlichen Franken eG
IBAN: DE88 7659 1000 0009 6795 70

Pfarrerinnen Friederike Töpelmann
Evang.-Luth. Kirchengemeinde
Dürrenmungenau-Abenberg
Pfarrhaus Dürrenmungenau
Tel. 09873 976405
Schloßallee 2
91183 Abenberg-Dürrenmungenau
friederike.toepelmann@elkb.de
www.kirchengemeinde-duerrenmungenau.de

Gemeidekonto
Kirchengemeinde Dürrenmungenau
VR Bank Mittelfranken Mitte eG
IBAN: DE86 7656 0060 0003 8021 32

Pfarramtsbüro Wassermungenau | Tel. 09873 255
Öffnungszeiten: Dienstag und Freitag, jeweils von 8.30 bis 12.00 Uhr
Fax 09873 1282 | pfarramt.wassermungenau@elkb.de
Hauptstraße 27 | 91183 Wassermungenau

Evang. Kindertagesstätte Wassermungenau „KiTa Schatzkiste“
Am Anger 11 | 91183 Wassermungenau
Tel. 09873 757 | Fax 09873 976545 (Kinderkrippe Tel. 09873 976766)
kita.wassermungenau@elkb.de

Evang. Kindergarten Dürrenmungenau „Villa Kunterbunt“
Schulweg 5 | 91183 Dürrenmungenau
Tel. 09873 212 | Fax 09873 9769799
kiga.duerrenmungenau@elkb.de

Diakoniestation
Büro im Gemeindeheim | Ansbacher Straße 2 | 91183 Wassermungenau
Tel. 09122 98414640

Gemeindebrief Nr. 41 | Impressum: Der Gemeindebrief wird von den Evang. Luth. Kirchengemeinden Wassermungenau/Dürrenmungenau-Abenberg herausgegeben. | **Redaktionell verantwortlich:** Pfarrer Thomas Lorenz | **Satz und Layout:** Michael Ruttman, Simone Peycke | **Grund-Layout:** Joseph Liebl | **Auflage:** 1.700 Stück
Druck: www.gemeindebriefdruckerei.de | **Kontakt:** pfarramt.wassermungenau@elkb.de | **Stand:** 08.03.2024 | **Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe:** 01.07.2024 | **Titelbild:** Pixabay | **Weitere Bilder:** Fundus Media, Fritz Hörauf, Conny Lorenz, Fritz Raab, Pixabay, Privat



| Nummer 41 |

Gemeindebrief

der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinden
Wassermungenau und Dürrenmungenau-Abenberg



April – Juli 2024



Ostern
Himmelfahrt
Pfingsten
Johannis
Jakobi



Da sie aber noch nicht glauben konnten vor Freude und sich verwunderten, sprach Jesus zu ihnen: „Habt ihr hier etwas zu essen?“ Und sie legten Jesus ein Stück gebratenen Fisch vor. Und er nahm's und aß vor ihnen. (Lukas 24, 41–43)

Liebe Leserin, lieber Leser!

Mögen Sie auch Bratfisch?

Dass manche Christen Fische mögen, zeigt sich daran, dass sie sie auf Autos oder Ähnliches kleben. Und es hat sich inzwischen ziemlich herumgesprochen, dass das nichts mit der Mitgliedschaft in einem Anglerverein zu tun hat, auch niemanden als Außendienstmitarbeiter der Firma Fischer-Dübel ausweist, sondern dass es sich beim Fisch um ein urchristliches Geheimzeichen handelt.

Die Christen der frühen Gemeinden wollten sich damit vor Verfolgung durch Feinde des Glaubens schützen (denn die Verfolger kannten nicht die geheime Bedeutung des Fischzeichens). Gleichzeitig wollten sie untereinander Gemeinschaft als Glaubensgeschwister pflegen („Insider“ wussten, dass z. B. in einem Haus mit Fischsymbol Christen lebten und sie unbesorgt dort eintreten konnten, oder sie vervollständigten einen hingekritzeltten Bogen mit einem zweiten, sodass daraus ein „Fisch“ wurde). Obendrein legten die Christen dieser Zeit damit aber ein unscheinbares, aber aussagekräftiges Glaubensbekenntnis ab: Die Anfangsbuchstaben der griechischen Wörter „Jesus Christus Gottes Sohn Retter“ bilden nämlich das griechische Wort ICHTHYS, welches eben „Fisch“ bedeutet.

Zufall? Mag sein, dass den Christen damals auffiel, wie oft schon im Neuen Testament, in den Evangelien, der Fisch vorkommt. Jesu erste Jünger, Simon (später Petrus genannt) und Andreas, waren von Beruf Fischer. Und Jesus gab ihnen den Auftrag: „Folgt mir nach; ich will euch zu Menschenfischern machen!“ (Markus 1, 17). Denken wir an den Fischzug des Petrus (Lukas 5) oder an die Speisung der Fünftausend (Markus 6), wo fünf Brote und zwei Fische eine Rolle spielen. Um nur eine paar wenige sehr bekannte „Fisch-Geschichten“ zu nennen.

Ich möchte uns noch an eine nicht ganz so bekannte Geschichte erinnern, in der es um Fisch geht, genauer um gebratenen Fisch.

Mögen Sie auch Bratfisch?

Vielleicht haben Sie ja erst vor ein paar Tagen einen am Karfreitag gegessen. Bratfisch ist würzig, lecker und gesund (Kinder, die beim Essen oft sehr wählerisch sind, mögen wohl eher Backfisch in Form von Fischstäbchen ...) – und er stärkt manchmal sogar den Glauben an Jesus!



Wie das?

Die Jünger waren völlig fassungslos, als sie am dritten Tag nach der Beerdigung Jesu – plötzlich den Verstorbenen mitten im Wohnzimmer stehen hatten. Sie waren völlig von der Rolle: Ein Geist! Das muss ein Gespenst sein. Hilfe, es spukt!

Der auferstandene Jesus ließ sich nicht aus der Ruhe bringen. Er redete mit ihnen und zeigte ihnen seine durchbohrten Hände und Füße, er ließ sich anfassen. Aber nichts half! Die Jünger konnten ihm vor Freude nicht glauben, – bis Jesus den Bratfisch in die Hand nahm, kräftig abbiss, gut durchkaute und runterschluckte.

Da war es den Jüngern klar: Das ist kein Geist! Geister essen keinen Bratfisch. Wie (Fisch-)Schuppen fiel es den Jüngern von den Augen: Der kauende Bratfisch-Esser ist niemand anderer als Jesus, unser Herr und Retter. Er lebt! Kein Spuk narrt uns, keine Einbildung. Jesus lebt wirklich!

Noch einmal: Mögen Sie Bratfisch?

Dann nutzen Sie doch künftig den Genuss von Bratfisch zu einer kleinen Lektion in Sachen Glauben. Denken Sie beim Kauen daran: Ja, es ist wahr! Jesus lebt – auch heute. Gott ist nicht tot. Dieser Gott hat an Ostern Bratfisch gegessen. Und darum dürfen auch wir mit ihm leben – heute, unser ganzes Leben lang und dann ewig im Himmel.

Sollen sie nur über die Auferstehung Jesu lachen. Sollen meine eigenen Zweifel nur kommen. Soll der Teufel mir nur ins Ohr flüstern, Jesu Auferstehung sei unwichtig. Wir wissen es besser und glauben fest daran: Jesus, der Herr und Heiland, lebt. Und wir dürfen auch leben. Denn er sagt: „Ich lebe, und ihr sollt auch leben!“ (Johannes 14, 19b).

Ist das nicht wunderbar?

In diesem Sinn wünsche ich Ihnen bei nächster Gelegenheit guten Appetit beim Bratfischessen und den lebendigen, lebensverändernden Glauben an den, der nicht zuletzt durchs Bratfischessen die Seinen davon überzeugen konnte, dass er lebt und den Tod ein für alle Mal besiegt hat: Jesus Christus.

Darum: Fröhliche Ostern!

Ihr Pfarrer Thomas Lorenz

Heute einmal anders GOTTESDIENST

Musik, Lieder, Gestaltung ... einmal anders



21. April Wassermungenau

23. Juni Windsbach

28. Juli Wassermungenau

29. Sept. Windsbach

jeweils um 18.00 Uhr

Wöchentliches Geschichtentelefon für...
Kinder und Erwachsene



KINDER- Geschichtentelefon

Geschichten und mehr - extra für Kinder -
ruf doch einfach an!

Jeden Montag neu!
09873 - 3 11 97 99

Gerne kannst du auch auf unserer Homepage die Geschichten anhören:
www.wassermungenau-evangelisch.de
www.kirchengemeinde-duerrenmungenau.de

Dein Team vom Kindergeschichtentelefon



- FÜR ERWACHSENE - Geschichtentelefon

Jeden Montag neu!

Besinnliche Geschichten und mehr - Rufen Sie doch einfach an!

Tel. 09873 - 3 11 97 50 (zum Ortstarif)

Ihr ökumenisches Geschichten-Erzähler-Team



Auf dem Weg zur Kirchenvorstandswahl 2024



Am 20. Oktober wählen wir nach 6 Jahren wieder neue Kirchenvorstände für unsere Gemeinden. Wir wählen Menschen, die besondere Verantwortung in unseren Gemeinden übernehmen. Menschen, die ein Ohr haben für die Bedürfnisse in der Gemeinde, die Visionen finden und strategische Entscheidungen für das Gemeindeleben treffen. 5 Personen werden wir wählen für die Kirchengemeinde Dürrenmungenau-Abenberg und 6 Personen für die Kirchengemeinde Wassermungenau. Diese Gewählten berufen dann noch eine Person bzw. zwei Personen in den Kirchenvorstand.

Zusammen mit der Pfarrerin bzw. dem Pfarrer ist dann der aus 7 bzw. 9 Mitgliedern bestehende Kirchenvorstand komplett. Sie entscheiden zum Beispiel über die Frage, wann welche Gottesdienste gefeiert werden, welche Gebäude der Gemeinde auch in Zukunft noch existieren, wie eine mögliche Renovierung finanziert werden kann (nein, die „Einnahme Kirchensteuer“ reicht dafür nur selten aus), ob der Schwerpunkt der Gemeindegemeinschaft eher in der Seelsorge, in der Kinder- und Jugendarbeit oder in der Arbeit mit Erwachsenen gelegt wird, ob es bald eine Gemeindefreizeit oder wieder ein Zeltlager für Kinder gibt, ob ein Urnengrab auf unseren Friedhöfen Platz hat und vieles mehr.

Die Arbeit im Kirchenvorstand wird nie langweilig und macht mit den richtigen Menschen auch richtig viel Freude. In 8–10 Sitzungen im Jahr zu je gut 2 Stunden werden Themen diskutiert und Entscheidungen getroffen.

Dankbar sind wir allen, die diese Aufgabe mit viel Engagement und Hingabe in den letzten 6 Jahren übernommen haben. Nun suchen wir für die Wahl Menschen, die Weichen für unser zukünftiges Gemeindeleben setzen werden. Spannende und anspruchsvolle Jahre liegen vor uns. An vielen Stellen braucht es neue Wege und Mut zu Veränderungen.

So bitten wir Sie schon jetzt: Nehmen Sie an der Wahl teil! Schlagen Sie geeignete Kandidaten vor oder stellen Sie sich selber zur Verfügung.

Auf dem Weg zur Kirchenvorstandswahl 2024

KIRCHENVORSTANDSWAHL 2024: WARUM? WIE? WEN?

Warum?

Evangelische Kirche lebt davon, dass Menschen Verantwortung übernehmen und ihre Kirche mitgestalten. Mit ihrem Sachverstand, ihrer Persönlichkeit und ihrem Glauben. Die Mitglieder des Kirchenvorstands tragen zusammen mit dem Pfarrer / der Pfarrerein die Verantwortung für die Gemeinde.

Wie?

Per Brief: Sie erhalten Mitte September 2024 alle Unterlagen für die Briefwahl oder die Wahl mit persönlicher Stimmabgabe.

Wen?

Bis Mitte Mai 2024 werden Kandidatinnen und Kandidaten angesprochen und vorgeschlagen. Voraussetzungen sind ein Alter von 18 Jahren zu Beginn der Amtsperiode (1.12.2024) und Mitglied der jeweiligen Kirchengemeinde zu sein. Die Kandidatinnen und Kandidaten werden sich persönlich im Gemeindebrief vorstellen.





Himmelfahrts- Gottesdienst

für die gesamte Pfarrei

am Tag der Himmelfahrt und Erhöhung des Herrn

9. Mai
10.00 Uhr

Schlosspark Dürrenmungenau

Schon wieder Kirchgeld?

Zwischen Ostern und Pfingsten flattert Ihnen ein neuer Kirchgeldbrief für 2024 ins Haus.

„Schon wieder ein Kirchgeldbrief?“, denken Sie sich vielleicht. **„Ich habe doch erst vor einem guten halben Jahr das Geld überwiesen!“**

Nun, das ist durchaus zutreffend, es war im Oktober 2023 – allerdings handelte es sich auch um das Kirchgeld für das Jahr 2023.

Mit dem Kirchgeldbrief, den Sie erhalten werden, bitten wir Sie um das **Kirchgeld für das Jahr 2024**.

Der Grund, warum wir Sie „schon wieder“ um Ihr Kirchgeld bitten, liegt schlicht an einer technischen Umstellung des Kirchgeldbriefversands. Die Briefe werden zentral gedruckt und einheitlich in unserer Landeskirche – statt im Herbst – im Frühjahr an die Pfarrämter verschickt.

Selbstverständlich bekommen Sie aber auch nur diesen **einen Kirchgeldbrief für 2024!** Im Herbst gibt es schon heuer und auch in Zukunft keinen Kirchgeldbrief mehr. Den nächsten erhalten Sie dann erst wieder im Frühjahr 2025.

Sie werden also in Zukunft den Kirchgeldbrief alle Jahre wieder im Frühjahr erhalten. Und ab 2025 wird der Abstand zum vergangenen Kirchgeldbrief dann auch wieder, wie bisher, ein Jahr sein ...



Von den Machern der Feierabendwoche
im Dekanat Windsbach

Backhauswoche

Konzerte

Männerabend

Familien-Action

Abend für Paare

18.-23. Juni

Ein geballter Angriff auf
Zwerchfell und Verstand
mit

Arno & Hanna Backhaus

www.dekanat-windsbach.de

Heute einmal anders

GOTTESDIENST

Musik, Lieder, Gestaltung ... einmal anders



Herzliche Einladung
Sonntag, 21. April

18 Uhr

St. Andreaskirche
Wassermungenau

... und was säst du?

Ihre Evang.-Luth. Kirchengemeinde
Wassermungenau

Gottesdienste

März bis April 2024

Do., 28.3.2024 Gründonnerstag	Wa	19.30 Uhr	Feierlicher Abendgottesdienst zur Einsetzung des hl. Altarsakraments mit Beichte, Hl. Abendmahl
<i>Kollekte des Tages: Kirchengemeinde Wassermungenau</i>			
Fr., 29.3.2024 Tag der Kreuzigung des Herrn: Karfreitag	Wa	9.45 Uhr	Passionsgottesdienst mit Karfreitagspredigt
	Wa	14.30 Uhr	Karvesper, Andacht zur Sterbestunde des Herrn mit Beichte, Hl. Abendmahl
<i>Kollekte des Tages: Kirchengemeinde Wassermungenau</i>			
OSTERN: HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG DES HERRN - höchstes und ältestes Fest der Christenheit -			
So., 31.3.2024 Ostersonntag	Wa	5.30 Uhr	Feier der hl. Osternacht mit Taufgedächtnis, Hl. Abendmahl
	Wa	9.45 Uhr	Festgottesdienst mit Hl. Abendmahl und Kirchenmusik – Kindergottesdienst, anschl. Auferstehungsfeier auf dem Friedhof
<i>Kollekte des Tages: Kirchenpartnerschaft zwischen Bayern und Ungarn</i>			
Mo., 1.4.2024 Ostermontag	Ue	9.45 Uhr	Festgottesdienst mit Beichte und Hl. Abendmahl
	Wh	14.00 Uhr	Emmausgang von der St. Marienkapelle in Winkelhaid zur St. Michaelskapelle bei Bremenhof/Käshof
<i>Kollekte des Tages: Kirchengemeinde Wassermungenau</i>			
Sa., 6.4.2024	Wa	15.00 Uhr	Beichtgottesdienst zur Vorbereitung auf die Konfirmation
<i>Kollekte des Tages: Kirchengemeinde Wassermungenau</i>			

So., 7.4.2024 1. Sonntag nach Ostern: Weißer Sonntag	Wa	9.00 Uhr	Festgottesdienst zur Konfirmation und Hl. Abendmahl und Kirchenmusik
	Wa	17.00 Uhr	Dankandacht
<i>Kollekte des Tages: Kirchengemeinde Wassermungenau</i>			

Gottesdienste

April bis Mai 2024

So., 14.4.2024 2. Sonntag nach Ostern: Misericordias Domini,	Wa	9.45 Uhr	Hauptgottesdienst
	Wa	17.00 Uhr	Familienandacht an der Andachtssäule im Reuth
<i>Kollekte des Tages: Übersetzung und Weitergabe der Bibel</i>			
So., 21.4.2024 3. Sonntag nach Ostern: Jubilate	Ue	9.45 Uhr	Hauptgottesdienst
	Wh	11.30 Uhr	Taufgottesdienst
	Wa	18.00 Uhr	Heute einmal anders Gottesdienst
<i>Kollekte des Tages: Evangelische Jugendarbeit in Bayern</i>			
So., 28.4.2024 4. Sonntag nach Ostern: Kantate	Wa	9.00 Uhr	Festgottesdienst zur Jubelkonfirmation mit Beichte und Hl. Abendmahl und Kirchenmusik – Kindergottesdienst
	Wa	14.30 Uhr	Dankandacht zur Jubelkonfirmation
<i>Kollekte des Tages: Kirchenmusik in Bayern</i>			
Di., 30.4.2024	Ue	19.30 Uhr	Erntebittgottesdienst am Sühnekreuz am Hergersbacher Weg
Do., 2.5.2024	Wh	19.30 Uhr	Erntebittgottesdienst an der St. Marienkapelle
Sa., 4.5.2024	Ue	11.30 Uhr	Traugottesdienst
So., 5.5.2024 5. Sonntag nach Ostern: Rogate	Wa	9.45 Uhr	Familiengottesdienst, gestaltet von Mädlestreff und Jungstreff – Kindergottesdienst – Kirchenkaffee
	Wh	11.30 Uhr	Taufgottesdienst
<i>Kollekte des Tages: Kirchengemeinde Wassermungenau</i>			
Mo., 6.5.2024	Bh	19.30 Uhr	Erntebittgottesdienst an der St. Michaelskapelle Bremenhof/Käshof
Di., 7.5.2024	Be	19.30 Uhr	Erntebittgottesdienst am Beerbacher Dorfkreuz
Mi., 8.5.2024	He	19.30 Uhr	Erntebittgottesdienst an der St. Ottokapelle bei Hergersbach
Do., 9.5.2024 Himmelfahrt des Herrn	Dü	10.00 Uhr	Himmelfahrtsgottesdienst im Schlosspark Dürrenmungenau für die gesamte Pfarrei mit Posaunenchor
<i>Kollekte des Tages: Kirchengemeinde Wassermungenau</i>			
Schauerfreitag, 10.5.2024	Wa	19.30 Uhr	Erntebittgottesdienst an der Andachtssäule im Reuth

Gottesdienste

Mai bis Juni 2024

So., 12.5.2024 6. Sonntag nach Ostern: Exaudi	Wa	9.45 Uhr	Hauptgottesdienst
<i>Kollekte des Tages: Diasporawerke</i>			
Fr., 17.5.2024	Wa	14.00 Uhr	Wochengottesdienst mit Beichte und Hl. Abendmahl
PFINGSTEN – FEST DER AUSGIESSUNG DES HEILIGEN GEISTES - Geburtstag der Kirche als Gemeinschaft der Heiligen -			
So., 19.5.2024 Pfingstsonntag	Wa	9.45 Uhr	Festgottesdienst mit Beichte und Hl. Abendmahl und Kirchenmusik – Kindergottesdienst
<i>Kollekte des Tages: Ökumenische Arbeit in Bayern</i>			
Mo., 20.5.2024 Pfingstmontag	Ue	9.45 Uhr	Festgottesdienst mit Beichte und Hl. Abendmahl
<i>Kollekte des Tages: Kirchengemeinde Wassermungenau</i>			
So., 26.5.2024 Trinitatis	Wa	9.45 Uhr	Hauptgottesdienst
<i>Kollekte des Tages: Diakonie Bayern</i>			
Sa., 1.6.2024	Wa	11.00 Uhr	Traugottesdienst
So., 2.6.2024 1. So. n. Trinitatis	He	9.45 Uhr	Kirchweihfest der St. Ottokapelle – Festgottesdienst für die gesamte Pfarrei
<i>Kollekte des Tages: Kirchengemeinde Wassermungenau</i>			
So., 9.6.2024 2. Sonntag nach Trinitatis	Ue	8.30 Uhr	Frühgottesdienst
	Wa	9.45 Uhr	Hauptgottesdienst mit Beichte und Hl. Abendmahl
	Wa	17.00 Uhr	Familienandacht an der Andachtssäule im Reuth
<i>Kollekte des Tages: Lutherischer Weltbund</i>			
So., 16.6.2024 3. So. n. Trinitatis	Wa	9.45 Uhr	Hauptgottesdienst
<i>Kollekte des Tages: Kirchengemeinde Wassermungenau</i>			
So., 23.6.2024 4. Sonntag nach Trinitatis	Wa	9.45 Uhr	Festgottesdienst 70 Jahre Evangelische Landjugend, am Gemeindeheim – Kindergottesdienst
<i>Kollekte des Tages: Kirchengemeinde Wassermungenau</i>			

Gottesdienste

Juni bis August 2024

Mo., 24.6.2024 Tag der Geburt Johannes des Täufers	Wa	19.30 Uhr	Johannisandacht auf dem Friedhof
So., 30.6.2024 5. Sonntag nach Trinitatis	Ue	8.30 Uhr	Frühgottesdienst
	Wa	9.45 Uhr	Familiengottesdienst, mitgestaltet vom Kindergarten
<i>Kollekte des Tages: Aktion 1+1 – mit Arbeitslosen teilen</i>			
So., 7.7.2024 6. Sonntag nach Trinitatis	Wa	9.45 Uhr	Hauptgottesdienst mit Beichte und Hl. Abendmahl
<i>Kollekte des Tages: Kirche in Mecklenburg</i>			
So., 14.7.2024 7. Sonntag nach Trinitatis	Bb	9.00 Uhr	Ökumenischer Festgottesdienst 125 Jahre FFW Beerbach im Festzelt – Kindergottesdienst
<i>Kollekte des Tages: Kirchengemeinde Wassermungenau</i>			
Fr., 19.7.2024	Wa	14.00 Uhr	Wochengottesdienst mit Beichte und Hl. Abendmahl
So., 21.7.2024 8. Sonntag nach Trinitatis	Wa	9.45 Uhr	Hauptgottesdienst
<i>Kollekte des Tages: Kindertagesstätten</i>			
So., 28.7.2024 9. Sonntag nach Trinitatis	Ue	9.45 Uhr	Hauptgottesdienst
	Wa	18.00 Uhr	Heute einmal anders Gottesdienst
<i>Kollekte des Tages: Kirchengemeinde Wassermungenau</i>			
So., 4.8.2024 10. Sonntag nach Trinitatis	Wa	9.45 Uhr	Hauptgottesdienst mit Beichte und Hl. Abendmahl
<i>Kollekte des Tages: Verein zur Förderung des christlich-jüdischen Gesprächs</i>			

Bb = Beerbach, Bh = Bremenhof, He = Hergersbach, Ue = Untereschenbach, Wa = Wassermungenau, Wh = Winkelhaid

Gottesdienste, Andachten, Veranstaltungen unter freiem Himmel sind blau gekennzeichnet; sie finden bei Regen ggf. in der St. Andreaskirche statt.

Die Ortsangaben zeigen an, wo der jeweilige Gottesdienst stattfindet. Grundsätzlich sind zu allen Gottesdiensten die Gemeindeglieder aus allen Orten der Kirchengemeinde eingeladen.

Gottesdienste Gottesdiensttelefon

BEI ANRUF:



09873 3 11 97 - 11 **Gottesdienst** des aktuellen **Sonntags** bzw. **Feiertags**

09873 3 11 97 - 12 nur die **Predigt** des aktuellen **Sonntags** bzw. **Feiertags**

09873 3 11 97 - 13 der letzte **Wochengottesdienst** oder **Sonstiges**

09873 3 11 97 - 14 **Archiv*** der letzten **9 Predigen**

09873 3 11 97 - 15 der letzte **Beerdigungsgottesdienst**

09873 3 11 97 - 16 **Archiv*** der letzten **Beerdigungsgottesdienste**

* Archiv: Mit einer Taste von 1 bis 9 auf Ihrem Telefon können Sie eine der letzten 9 Predigten bzw. Beerdigungsgottesdienste nachhören.

Monatspruch April 2024

Seid stets bereit, jedem Rede
und Antwort zu stehen, der von
euch Rechenschaft fordert über
die Hoffnung, die euch erfüllt.

1. Petrus 3,15



Text: Einheitsübersetzung der Heiligen Schrift, revidiert 2017, © 2017 Katholische Bibelanstalt, Stuttgart - Grafik: © GemeindebriefDruckerei

Gottesdienste Kindergottesdienste und Wochengottesdienst

Kindergottesdienste & Co in Wassermungenau



2. So. n. Ostern: Hirtensonntag	14.4.	17.00 Uhr	Familienandacht
4. So. n. Ostern: Kantate	28.4.	9.00 Uhr	KIGO (Jubelkonfirmation!)
5. So. n. Ostern: Rogate	5.5.	9.45 Uhr	KIGO
Pfingstsonntag	19.5.	9.45 Uhr	KIGO
2. Sonntag nach Trinitatis	9.6.	17.00 Uhr	Familienandacht
4. Sonntag nach Trinitatis	23.6.	9.45 Uhr	KIGO (ELJ-Gottesdienst)
5. Sonntag nach Trinitatis	30.6.	9.45 Uhr	Familiengottesdienst mit dem Kiga
6. Sonntag nach Trinitatis	7.7.	9.45 Uhr	KIGO
7. So. n. Trinitatis	14.7.	9.00 Uhr	KIGO in Beerbach (FFW-Fest)

Herzliche Einladung zum

Wochen- gottesdienst



mit Beichte und Hl. Abendmahl | Pfarrkirche St. Andreas
Freitag, 17. Mai, 14.00 Uhr | Freitag, 19. Juli, 14.00 Uhr



Konfirmanden 2024



Jule Kolb



Jakob Frosch



Lukas Gilch



Micha Gilch



Sascha Heindl



Gustav Körner



Joris Lemberger



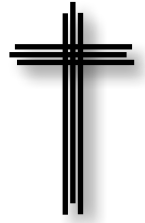
Fabian Reck



Lars Siemandel



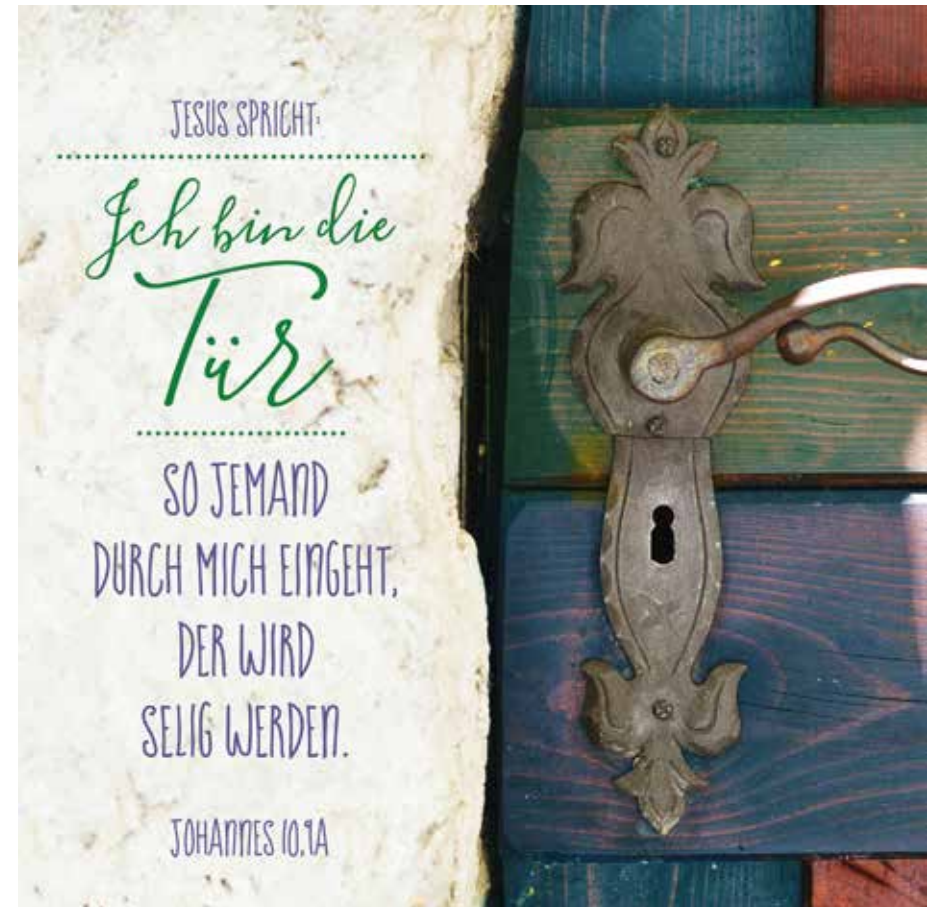
Max Siemandel



Ein besonderer Glückwunsch unseren Gemeindegliedern ab 70 Jahren.
Wir gratulieren allen Geburtstagskindern in diesen Wochen und wünschen Ihnen
Gottes reichen Segen.

Geburtstag vergessen oder nicht erwünscht?

Sollte Ihre Geburtstag im Gemeindebrief nicht abgedruckt sein, oder sollten Sie
andererseits wünschen, dass er darin nicht erscheinen soll, wenden Sie sich bitte
ans Pfarramt (Tel. 09873 255).



N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de

21 Juni 2024
ab 20:00 Uhr

Gemeindeheim
Wassermungenau

Jubiläumssfete

Wir
Feiern!

70 Jahre

 Evangelische
Landjugend
Wassermungenau

Euch erwartet: gute Musik, Getränke und kleine Häppchen
Wo: Ansbacher Str. 2 – 91183 Wassermungenau



Jubiläumsgottesdienst
am 23.06.2024 um 9:45 Uhr
vor dem Gemeindeheim in Wassermungenau

mit anschließendem
Weißwurstfrühstück
sowie
Kaffee & Kuchen

Wir freuen uns auf Euer kommen!

Frauenkreis
frühstücken – aber gemeinsam!



In der Regel trifft sich der Frauenkreis immer
am 3. Donnerstag im Monat, 14.00 bis 16.00 Uhr:

Donnerstag, 18. April, 14.00 Uhr (mit Heinz Endner)

Donnerstag, 16. Mai, 14.00 Uhr

Donnerstag, 13. Juni – Ausflug

Donnerstag, 18. Juli, 14.00 Uhr

frühstücken
– aber gemeinsam!

Mittwoch, 10. April, 9.00 Uhr

Mittwoch, 8. Mai, 9.00 Uhr

Mittwoch, 19. (!) Juni, 9.00 Uhr

Mittwoch, 10. Juli, 9.00 Uhr



Mitarbeiter-Dankabend
am 17. Mai

Nachdem der Grillabend vor zwei Jahren so gut ankam, wollen wir auch
heuer alle Mitarbeiter unserer Kirchengemeinde wieder herzlich einladen
als kleines Zeichen der Wertschätzung.

Der Dankabend findet am Freitag vor Pfingsten, am 17. Mai, statt.

Wir beginnen um 18.00 Uhr mit einem
Sektempfang vor dem Gemeindeheim.
Anschließend können wir Köstliches vom
Grill und manch anderes Leckeres genießen
und eine gute Zeit miteinander verbringen.

Ich würde mich freuen, wenn Sie unserer
Einladung folgen.



Israel geht uns alle an

Ernteeinsatz in Israel



Der brutale Terrorüberfall der Hamas auf Israel am 7. Oktober 2023 hat uns alle tief betroffen gemacht, und ich behaupte er betrifft uns auch alle.

Ende Oktober erreichte uns ein Hilferuf unserer Freunde vom Verein „Sächsische Israel Freunde“, weil in der israelischen Landwirtschaft durch die Einberufung von 300.000 Männern und Frauen landauf, landab die Erntehelfer fehlten. Hilfskräfte aus Thailand und den Philippinen wurden von ihren Regierungen zurückbeordert, und palästinensischen Hilfsarbeitern ist es auf Grund der Geschehnisse nicht mehr gestattet, in Israel zu arbeiten.

So entschieden sich meine Frau und ich, vom 21. Januar bis 4. Februar 2024 zu einem Hilfseinsatz als Erntehelfer nach Israel zu reisen. Wir waren schon einige Male in dem freundlichen Reiseland Israel. Aber diesmal war alles anders. Es waren keine Touristen unterwegs. Schon im Flughafengebäude entdeckte man überall Bilder von Menschen, die am 7. Oktober als Geiseln verschleppt worden sind. Es war, als läge eine Decke der Trauer



Israel geht uns alle an

Ernteeinsatz in Israel



und Depression über dem Land. Mir kam immer wieder ein Bibelvers des Propheten Jesaja in den Sinn: „Tröstet, tröstet mein Volk. Ermutigt die Einwohner Jerusalems. Sagt ihnen, dass ihr Leiden ein Ende hat“ (Jesaja 40,1).

Nach und nach fand sich unsere Erntehelfergruppe zusammen. Wir waren 23 Leute aus allen Ecken Deutschlands. Einige waren daran erkennbar, dass sie Schlafsack und Isomatte dabei hatten.

Ein Bus brachte uns vom Flughafen zu unseren 150 km entfernten Einsatzort in die Wüste Negev, ca. 50 km südlich vom Gazastreifen. Der Kibbuz hieß Nizzana. Dort leben und arbeiten ca. 50 israelische Familien zusammen. Man kann in einem Kibbuz-Restaurant gut essen und an dem Ort auch seine Ferien günstig verbringen. Für jüdische Einwanderer nach Israel (man nennt diese weltweite Einwanderung auch ‚Alija‘) besteht hier die Möglichkeit, Land und Leute kennenzulernen und vor allem auch einen Grundkurs der hebräischen Sprache zu absolvieren. Es gibt Sportplätze, Speisesaal, Seminarräume, eine Synagoge und vieles mehr. Wir kamen dort im Dunkeln an, und das Abenteuer begann. Über einen steilen Schotterweg ging es mit unseren Koffern weiter zu unserer Unterkunft. Was uns erwartete, war aber kein festes Gebäude, es war ein Beduinenzelt (20 x 7 m). Das einzige Inventar war ein Stapel Schaumstoffmatratzen. Der Schlafbereich der Männer war zu dem der Frauen durch eine Zeltwand abgeteilt. Aber uns einte eine Vision: Tröstet, tröstet mein Volk. Und man staunt, wie wenig man zum Leben braucht.

Warum immer Israel? Die Welt ist ratlos, die Politik ist ratlos, und auch in den Kirchen ist das Thema Israel oft unterbelichtet. Es ist ein geistliches Problem. Und deshalb gestattet mir einen kleinen Exkurs in die Bibel, in

Israel geht uns alle an

Ernteeinsatz in Israel

den Bund Gottes mit Abraham, dem Stammvater Israels. Er muss ein Mann nach dem Herzen Gottes gewesen sein, mit dem Gott wie mit einem Freund gesprochen hat. Hier merken wir, dass es Gott um Beziehung, um Freundschaft geht, und nicht um Religion. Diese Liebeserwählung Gottes bleibt aber dennoch ein Geheimnis.



Gott sprach zu Abraham: „*Ich will dich zu einem großen Volk machen und ich will dich segnen. Ich will segnen, die dich segnen, und verfluchen, die dich verfluchen. In dir sollen gesegnet werden alle Nationen auf Erden*“ (1. Mose 12,3).

Und da beginnt das Problem. Segen bedeutet Wohlstand. Es gelingt einfach vieles. Weltweit sind 23 % aller Nobelpreisträger Juden. Im Vergleich zu anderen Ländern sind das im Durchschnitt 100 mal mehr Preisträger. Was haben wir nicht alles dem jüdischen Volk zu verdanken, in Wirtschaft, Medizin und Wissenschaft? Und dieser Segen, diese Erwählung bringt Neid hervor.

Ein Volk in der Zeit des früheren Israels waren die Amalekiter, die von diesem Neid und Hass unterwandert waren. Es ist ein tödliches, satanisches Gift, das immer wieder gegen die Erwählung des Volkes Israel aufsteht. Es ist eine geistliche, eine satanische Macht. Die Bibel bezeichnet diese Macht kurz mit ‚Amalek‘. Heute würde man Antisemitismus dazu sagen. „*Amalek war das erste Volk, das den Israeliten entgegentrat*“ (4. Mose 24,20). Und diese Feindschaft loderte im Laufe der Jahrhunderte immer, und immer wieder auf. Ihr Lieben, es ist letztlich ein Kampf gegen Gott und seinen Messias, ein Kampf um die Wahrheit. „*Weil eine Hand an den Thron Gottes fasst, wird Gott gegen Amalek streiten von Generation zu Generation*“ (2. Mose 17,16).

Und wir, das Volk der Dichter und Denker, sind leider auch diesem Gift Amaleks erlegen und haben vor gar nicht allzu langer Zeit einen beispiellosen Völkermord vom Zaun gebrochen. Nein, nicht die Juden, wir Deutschen sind das auserwählte Volk, tönnte es überall im Land. Nur wenige hatten den Mut, gegen Amalek aufzustehen. Wenige hatten den geistlichen Durchblick.

Israel geht uns alle an

Ernteeinsatz in Israel

Wer die Konsequenz sehen will, wenn sich ein Volk gegen Israel stellt, der schaue sich die deutschen Städte nach 1945 an. Haben wir noch im Ohr: „Wer Israel verflucht, den werde ich verfluchen“.

Und am 7. Oktober ließ Amalek wieder seine hässliche Fratze ungeschminkt erkennen, in seiner barbarischen Brutalität gegen Frauen, Kinder und Greise. Man möchte den Palästinensern zurufen: „Haltet ein, ehe sich der ganze Zorn Gottes über Euch entlädt“.

Zurück zu unserem Ernteeinsatz. Am nächsten Morgen nach unserer Ankunft ging es um 7.00 Uhr auf die Felder und in die Gewächshäuser, je nachdem, wo dringend Erntehelfer gebraucht wurden. Im Umkreis von Nizzana befinden sich mehrere hundert Hektar Gewächshäuser, wo nach dem 7. Oktober nur noch die nötigsten Arbeiten gemacht werden konnten. Tomaten, Zucchini, Ananas, Rotkohl, Weißkohl, Kohlrabi, Petersilie, Zwiebeln und sogar Kartoffeln standen auf dem Plan. Kartons mussten gefaltet, Früchte geerntet, gewogen und verkaufsgerecht verpackt, Tomaten ausgegeizt und Unkraut gejätet werden. Um 10.00 Uhr gab es auf dem Feld eine Frühstückspause und gegen 13.00 Uhr wurden wir wieder abgeholt, wo im Speisesaal von Nizzana ein leckeres Mittagessen auf uns wartete.

Es gab in dieser Zeit so viele bewegende Begegnungen und Gespräche mit Erntehelfern aus Holland, Frankreich und Australien, und natürlich auch mit den Bauern vor Ort. Sie waren alle sehr überrascht, dass wir gekommen sind um Ihnen in dieser schweren Zeit zu helfen. Und wenn wir Ihnen dann noch sagten, dass wir aus Deutschland kommen, hatten viele, oft auch zusammen mit uns, Tränen in den Augen.

Nach dem Aaronitischen Segen in **4. Mose 6, 24–26**, den wir uns nach jedem Gottesdienst dankbar zusprechen lassen, folgt mit Vers 27 noch eine Bitte Gottes: „*Denn ihr sollt meinen Namen auf die Kinder Israel legen, dass ich sie segne*“. Lasst uns das nicht vergessen und dieser Bitte unseres gemeinsamen Vaters auch immer wieder nachkommen, in dieser so notwendigen Zeit.

Euer Gunter Schramm

Schalom 75 – Gottes einzigartige Treue

Filmabend



Die Evang.-Luth. Kirchengemeinde Wassermungenau
lädt ein zum

Filmabend

am Freitag,
12. April, um 19.30 Uhr
im Gemeindeheim, Ansbacher Str. 2

Am 14. Mai 1948 wurde im Heiligen Land ein neuer Staat gegründet: Israel – die neue Heimat für die weltweit zerstreuten und verfolgten Juden, drei Jahre nach dem Holocaust. Dieser neue Staat besteht trotz aller Kriege, Krisen und Konflikte bis heute. »#shalom75 – Gottes einzigartige Treue«, das sind 75 Minuten Film. Deutliche Kontraste: Israel damals und heute. Authentische Einblicke: Leben in Gefahr und Freiheit. Und visionäre Ausblicke: Die historische Dimension von Worten aus der Bibel, die weit über die täglichen Schlagzeilen hinausgehen. Pfarrer Martin Kühn (Forchheim) und Christiane und Gunter Schramm, jüngst erst Erntehelfer in der Negev-Wüste, führen ins Thema ein und stehen im Anschluss für Begegnung und Fragen zur Verfügung.

Pfarrer Martin Kühn



YOU ARE WANTED



Du fehlst noch als Edelstein in unserer „Schatzkiste“!

*Du bist kreativ und arbeitest gerne mit Kindern?
Die Arbeit im Team macht Dir Spaß?
Du übernimmst selbstständig Aufgaben und probierst
gerne etwas Neues aus?*

Wir suchen zum 01.09.2024

eine/n **SEJ** oder **FOS/BOS-Praktikant/in**
für unsere **Kinderkrippe** bzw. **Kindergarten**

*Deine Aufgaben beinhalten die Betreuung von Kindern
im Alter von 1 bis 6 Jahren, die Unterstützung der Fachkraft
im Gruppenalltag sowie die Gestaltung und Planung von
Spielangeboten und die Zusammenarbeit mit den Eltern.*

Haben wir dein Interesse geweckt?

➔ Dann schick uns deine Bewerbung an

**Wir freuen uns
auf Dich!**

Evang. KiTa. „Schatzkiste“ Wassermungenau
z.Hd. Maike Meinhold

Am Anger 11
91183 Abenberg
Tel. +49 9873/757

Mail: kita.wassermungenau@elkb.de



Großelternnachmittag in der Kita „Schatzkiste“

Am Dienstag den 5. März und am Donnerstag den 7. März fanden in der Kita „Schatzkiste“ die Großelternnachmittage statt. Zu der Veranstaltung durfte jedes Kind seine Oma(s) und seine/n Opa(s) einladen. Auch einige Urgroßeltern nahmen an der Veranstaltung teil. Einige der Kinder haben Großeltern die weit weg leben bzw. in einem anderen Land. Diese Kinder wurden von z.B. einer Tante oder einem Elternteil begleitet.

Gemeinsam reisten die Kinder mit ihren Gästen in den Dschungel. Den Dschungel den sie besuchten war jedoch kein gewöhnlicher Dschungel. Es war der Fit-mach-Dschungel des Drachenkinds Jolinchen, welches die Kinder das ganze Jahr in den Sportstunden und im Kindergartenalltag begleitet.

Zu Beginn der Veranstaltung trugen die Vorschulkinder der Igelgruppe ein Gedicht über den Dschungel vor. Anschließend sangen alle Kinder für ihre Gäste das Lied vom Fit-mach-Dschungel, suchten, verkleidet als Affen, die Kokosnuss und tanzten abschließend gemeinsam mit ihren Zuschauern zu dem Lied „Tschu, Tschu wa“.

Eine Musikalische Dschungelwanderung präsentierten die Mäusekinder ihren Gästen. Die Klanggeschichte wurde mit Orffinstrumenten von den Kindern begleitet. Dort trafen sie viele Tiere, unter anderem einen aufgeregten Affen, der seine Kokosnuss verloren hatte. Nach dem Lied „Die Affen rasen durch den Wald“ wurde mit der wieder gefundenen Kokosnuss ein Tanz aufgeführt.

Nach dem offiziellen Teil gab es an beiden Tagen eine gemütliche Kaffee-und-Kuchen-Pause in der die Kinder ihren Gästen die Räumlichkeiten zeigen konnten. Es wurde gemeinsam gegessen, Fotos gemacht und gespielt. Zum Abschluss gab es noch für jeden Gast ein kleines Geschenk. Die Kinder haben im Vorfeld Tonblumentöpfe gestaltet, welche sie voller Stolz zum Abschluss der Veranstaltung überreichten.

Anna König und Judith Reißmann

Großelternnachmittag in der Kita „Schatzkiste“



Meine Lieblingsbibelgeschichte im Schuhkarton

**BASTLER
AUFGEPASST!!!**

**„PACKE DEINE
LIEBLINGSBIBELGESCHICHTE
IN EINEN SCHUHKARTON...“**



Nimm dir Papier und Schere, Playmobil oder Lego, Filzer oder Buntstifte, Holz oder Knete ... egal was und dazu einen Schuhkarton und baue deine Lieblingsbibelgeschichte nach! Deiner Fantasie und dem Alter sind keine Grenzen gesetzt – Hauptsache, es ist ein Schuhkarton!

Vielleicht wollen dir Mama oder Papa, Oma oder Opa helfen, oder du baust es mit deinen Geschwistern oder einfach ganz alleine...

Wir sind jetzt schon total gespannt!

NATÜRLICH WOLLEN WIR DEIN KUNSTWERK AUSSTELLEN :)

Am **Sonntag, den 5. Mai 2024**, gibt es einen Gottesdienst, bei dem sich der Mädlestreff und der Jungstreff beteiligen, für die Kleineren ist Kindergottesdienst. Anschließend wollen wir der Gemeinde die Möglichkeit bei einem Kirchenkaffee geben, die Geschichten im Schuhkarton zu bewundern.



Hast du Lust bekommen? Na dann überleg dir doch gleich mal eine Geschichte aus der Bibel!

Füll bitte unten den Abschnitt aus, wenn du mitmachen möchtest, damit wir besser planen können. Und außerdem wartet ein kleiner Preis auf dich. **Anmeldeschluss 30. April 2024**

Abgabe der Schuhkartons am Samstag, 4. Mai zwischen 16.00 und 17.00 Uhr direkt in der Kirche. Bei Fragen einfach an Conny Lorenz wenden (Tel.: 09873 1285)

Einfach in den Pfarramtspostkasten werfen oder in Jungschar, Kigo... abgeben.

**Ja, ich mache bei der Aktion
„Packe deine Lieblingsbibelgeschichte in einen Schuhkarton“ mit.**

Name, Vorname: _____ Alter: _____

Adresse: _____

Gemeindeausflug nach Bayreuth

Gemeindeausflug nach Bayreuth

am 13. Juni 2024

Unser Gemeindeausflug am Donnerstag, den **13. Juni 2024** führt uns dieses Jahr in die Welt der Markgräfin Wilhelmine nach **Bayreuth**. Dort wollen wir das renovierte **Opernhaus** mit einer Führung besichtigen, das seit 2021 zum UNESCO Weltkulturerbe zählt. Es gilt als „einzigartiges Monument der Musikkultur des 18. Jahrhundert“ – sehr sehenswert!

Anschließend werden wir in der **Eremitage**, eines der malerischsten Orte Bayreuths Kaffee trinken und wer will, kann den Hofgarten des Schlosses mit seinen Wasserspielen erkunden.

Weiterfahrt nach **Velden an der Pegnitz** (hier wuchs Pfr. Lorenz auf). Dort besuchen wir die **Evangelische Marienkirche** (seine Tauf- und Konfirmationskirche) mit ihrem besonderen „Flügelaltar“. Vor der Heimfahrt stärken wir uns noch bei einem Abendessen in Grünreuth.

Kosten:

Eintritt und Führung im Opernhaus 10 Euro

plus **Busfahrt**

bei 30 Personen – 24 Euro

bei 40 Personen – 18 Euro

bei 50 Personen – 14 Euro

Wegen der Führung im Opernhaus können wir nur 50 Personen mitnehmen. Änderungen vorbehalten

Anmeldung im Pfarramt (Tel. 09873 255) oder bei Conny Lorenz (Tel. 09873 1285)



Foto: Christoph Jadanowski



Regelmäßige Treffen unserer Chöre und Gruppen im Gemeindeheim:

Evangelische Landjugend, Montag, 19.30 Uhr

Eltern-Kind-Gruppe, Dienstag, 9.00 Uhr

frühstücken – aber gemeinsam!, 2. Mittwoch im Monat, 9.00 Uhr

Mädelstreff, ab der 5. Klasse, Mittwoch, 18.00 Uhr

Kirchenchor, Mittwoch, 20.00 Uhr

Frauenfrühstück, 1. Donnerstag im Monat, 9.00 Uhr

WALK & TALK, 2. bis letzter Donnerstag im Monat, 9.00 Uhr

Frauenkreis, 3. Donnerstag im Monat, 14.00 Uhr

Posaunenchor, Donnerstag, 19.30 Uhr

Hauskreis, Donnerstag, 20.00 Uhr

Info bei Familie Schramm (Tel. 09873 948924)

Gemeindeheim-Kids, 1. bis 4. Klasse, Freitag, 16.30 Uhr

Jungstreff, ab der 5. Klasse, 14-tägig Freitag, 18.15 Uhr

Informationen zu Gruppen und Kreisen können Sie im Pfarramt erfragen.

Entpflichtung Kirchenvorstand Mesnerteam Vorstellung



Entpflichtung Kirchenvorsteherin Hanna Böhm wegen Wegzug aus der Gemeinde

Die Kirchenvorsteherin Hanna Böhm wurde aufgrund ihres Wegzugs aus der Gemeinde von ihrem Amt entpflichtet.

Wir danken Frau Böhm für Ihr Engagement und ihre Zeit im Kirchenvorstand zum Wohle unserer Gemeinde.

Herzlichen Dank für die Bereitschaft zum Dienst an Gotteshaus und Gottesdienst!



Regina Neubauer, Gertraud Lehner, Marga Raab, Getrud Weid, Gaby Hartrampf

Bereits seit letztem Sommer haben wir im Mesnerteam für unsere Pfarrkirche St. Andreas Zuwachs bekommen. Am Sonntag Lätare, dem Freundsontag in der Passionszeit (10. März), wurden die fünf Frauen der Gemeinde vorgestellt und für ihren Dienst gesegnet.

Gottesdienste

März bis April 2024

Do., 28.3.2024 Gründonnerstag	Dü	19.00 Uhr	Feierlicher Abendgottesdienst zur Einsetzung des hl. Altarsakraments mit Beichte und Hl. Abendmahl – Pfrin. Töpelmann
<i>Kollekte des Tages: Kirchengemeinde Dürrenmungenau-Abenberg</i>			
Fr., 29.3.2024 Tag der Kreuzigung des Herrn: Karfreitag	Dü	8.30 Uhr	Passionsgottesdienst mit Karfreitagspredigt – Pfrin. Töpelmann
	Ab	10.00 Uhr	Passionsgottesdienst mit Beichte und Hl. Abendmahl – Pfrin. Töpelmann
	Dü	14.30 Uhr	Karvesper, Andacht zur Sterbestunde des Herrn mit Beichte und Hl. Abendmahl – Pfrin. Töpelmann
<i>Kollekte des Tages: Kirchengemeinde Dürrenmungenau-Abenberg</i>			
OSTERN: HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG DES HERRN - höchstes und ältestes Fest der Christenheit -			
So., 31.3.2024 Ostersonntag	Ab	5.30 Uhr	Feier der hl. Osternacht in der St. Johanniskirche – Pfrin. Töpelmann
	Dü	9.00 Uhr	Festgottesdienst mit Beichte und Hl. Abendmahl, Posaunenchor – Pfrin. Töpelmann
<i>Kollekte des Tages: Kirchengemeinde Dürrenmungenau-Abenberg</i>			
Mo., 1.4.2024 Ostermontag	Dü	9.00 Uhr	Festgottesdienst für die gesamte Kirchengemeinde – Pfr. Zelinsky
<i>Kollekte des Tages: Kirchengemeinde Dürrenmungenau-Abenberg</i>			
So., 7.4.2024 1. Sonntag nach Ostern: Weißer Sonntag, Quasimodogeniti	Dü	8.30 Uhr	Hauptgottesdienst – Pfr. Dr. Vorländer
	Ab	10.00 Uhr	Hauptgottesdienst – Pfr. Dr. Vorländer
<i>Kollekte des Tages: Kirchengemeinde Dürrenmungenau-Abenberg</i>			
So., 14.4.2024 2. Sonntag nach Ostern: Miserikordias Domini, Hirtensonntag	Dü	8.30 Uhr	Hauptgottesdienst – Pfr. Töpfer
	Ab	10.00 Uhr	Hauptgottesdienst – Pfr. Töpfer
	Dü	10.00 Uhr	Kindergottesdienst
<i>Kollekte des Tages: Übersetzung und Weitergabe der Bibel</i>			

Gottesdienste

April bis Mai 2024



Sa., 20.4.2024	Ab	15.00 Uhr	Beichtgottesdienst zur Konfirmation – Pfrin. Töpelmann
So., 21.4.2024 3. Sonntag nach Ostern: Jubilate	Dü	9.00 Uhr	Festgottesdienst zur Konfirmation mit Posaunenchor – Pfrin. Töpelmann
<i>Kollekte des Tages: Evangelische Jugendarbeit in Bayern</i>			
So., 28.4.2024 4. Sonntag nach Ostern: Kantate	Dü	8.30 Uhr	Hauptgottesdienst – Lektor Schachner
	Ab	10.00 Uhr	Hauptgottesdienst – Lektor Schachner
	Dü	10.00 Uhr	Kindergottesdienst
<i>Kollekte des Tages: Kirchenmusik in Bayern</i>			
Fr., 3.5.2024	Os	19.00 Uhr	Abendgottesdienst mit Beichte und Hl. Abendmahl – Pfrin. Töpelmann
So., 5.5.2024 5. Sonntag nach Ostern: Rogate	Dü	8.30 Uhr	Hauptgottesdienst – Lektor Alter
	Ab	10.00 Uhr	Hauptgottesdienst – Lektor Alter
<i>Kollekte des Tages: Kirchengemeinde Dürrenmungenau-Abenberg</i>			
Do., 9.5.2024 Himmelfahrt des Herrn	Dü	10.00 Uhr	Himmelfahrtsgottesdienst im Schlosspark für die gesamte Pfarrei, Posaunenchor – Pfrin. Töpelmann/Pfr. Lorenz
<i>Kollekte des Tages: Kirchengemeinde Dürrenmungenau-Abenberg</i>			
Fr., 10.5.2024	Dü	19.00 Uhr	Erntebittgottesdienst auf der Pfarrhauswiese – Pfrin. Töpelmann
Sa., 11.5.2024	Ab	10.00 Uhr	Kindergottesdienst
So., 12.5.2024 6. Sonntag nach Ostern: Exaudi	Dü	10.00 Uhr	Entdeckergottesdienst* – Pfrin. Töpelmann
<i>Kollekte des Tages: Diasporawerke</i>			

Gottesdienste

Mai bis Juni 2024

Di., 14.5.2024	Os	19.00 Uhr	Erntebittgottesdienst in der Kriegergedächtniskapelle – Pfrin. Töpelmann
PFINGSTEN – FEST DER AUSGIESSUNG DES HEILIGEN GEISTES - Geburtstag der Kirche als Gemeinschaft der Heiligen -			
So., 19.5.2024 Pfingstsonntag	Dü	8.30 Uhr	Festgottesdienst mit Beichte und Hl. Abendmahl, Posaunenchor – Pfrin. Töpelmann
	Ab	10.00 Uhr	Festgottesdienst mit Beichte und Hl. Abendmahl – Pfrin. Töpelmann
	Dü	10.00 Uhr	Kindergottesdienst
<i>Kollekte des Tages: Ökumenische Arbeit in Bayern</i>			
Mo., 20.5.2024 Pfungstmontag	Dü	9.00 Uhr	Festgottesdienst für die gesamte Kirchengemeinde – Lektor Alter
<i>Kollekte des Tages: Kirchengemeinde Dürrenmungenau-Abenberg</i>			
So., 26.5.2024 Trinitatis	Dü	8.30 Uhr	Hauptgottesdienst – Pfrin. Töpelmann
	Ab	10:00 Uhr	Hauptgottesdienst – Pfrin. Töpelmann
<i>Kollekte des Tages: Diakonie Bayern</i>			
So., 2.6.2024 1. Sonntag nach Trinitatis	He	9.45 Uhr	Kirchweihfest der St. Ottokapelle – Festgottesdienst für die gesamte Pfarrei an der St. Ottokapelle – Pfr. Lorenz
<i>Kollekte des Tages: Kirchengemeinde Dürrenmungenau-Abenberg</i>			
Sa., 8.6.2024	Ab	10.00 Uhr	Kindergottesdienst
So., 9.6.2024 2. Sonntag nach Trinitatis	Dü	8.30 Uhr	Hauptgottesdienst – Pfrin. Töpelmann
	Ab	10.00 Uhr	Hauptgottesdienst – Pfrin. Töpelmann
<i>Kollekte des Tages: Lutherischer Weltbund</i>			
So., 16.6.2024 3. Sonntag nach Trinitatis	Dü	8.30 Uhr	Hauptgottesdienst – Pfr. Dr. Vorländer
	Ab	10.00 Uhr	Hauptgottesdienst – Pfr. Dr. Vorländer
	Dü	10.00 Uhr	Kindergottesdienst
<i>Kollekte des Tages: Kirchengemeinde Dürrenmungenau-Abenberg</i>			
So., 23.6.2024 4. Sonntag nach Trinitatis	Dü	8.30 Uhr	Hauptgottesdienst – Pfr. Weiß
	Ab	10.00 Uhr	Hauptgottesdienst – Pfr. Weiß
<i>Kollekte des Tages: Kirchengemeinde Dürrenmungenau-Abenberg</i>			

Gottesdienste

Juli bis August 2024

So., 30.6.2024 5. Sonntag nach Trinitatis	Dü	8.30 Uhr	Hauptgottesdienst – Dekan Lechner
	Ab	10.00 Uhr	Hauptgottesdienst – Dekan Lechner
	Dü	10.00 Uhr	Kindergottesdienst
<i>Kollekte des Tages: Aktion 1+1 – mit Arbeitslosen teilen</i>			
So., 7.7.2024 6. Sonntag nach Trinitatis	Dü	10.00 Uhr	Jubelkonfirmation mit Posaunenchor – Pfrin. Töpelmann
	Dü	10.30 Uhr	Kindergottesdienst
<i>Kollekte des Tages: Kirche in Mecklenburg</i>			
Sa., 13.7.2024	Ab	10.00 Uhr	Kindergottesdienst
So., 14.7.2024 7. Sonntag nach Trinitatis	Os	9.30 Uhr	Festgottesdienst zur Dorfkirchweih für die gesamte Kirchengemeinde mit Posaunenchor – Pfrin. Töpelmann
	<i>Kollekte des Tages: Kirchengemeinde Dürrenmungenau-Abenberg</i>		
So., 21.7.2024 8. Sonntag nach Trinitatis	Dü	10.00 Uhr	Entdeckergottesdienst* – Heidi Bernreuther
<i>Kollekte des Tages: Kindertagesstätten</i>			
So., 28.7.2024 9. Sonntag nach Trinitatis	Dü	9.00 Uhr	Kirchweihfestgottesdienst mit Posaunenchor – Pfrin. Töpelmann
<i>Kollekte des Tages: Kirchengemeinde Dürrenmungenau-Abenberg</i>			
Sa., 3.8.2024	Ab	18.00 Uhr	Vorabendgottesdienst – Pfr. Lorenz
<i>Kollekte des Tages: Verein zur Förderung des christlich-jüdischen Gesprächs</i>			

**Ab = Abenberg, Dü = Dürrenmungenau, Os = Obersteinbach,
Wa = Wassermungenau**

Die Ortsangaben zeigen an, wo der jeweilige Gottesdienst stattfindet. Grundsätzlich sind zu allen Gottesdiensten die Gemeindeglieder aus allen Orten der Kirchengemeinde eingeladen.

* Der Entdeckergottesdienst findet bei trockenem, warmem Wetter ($> 10^\circ \text{C}$) auf der Pfarrhauswiese statt, bei Nässe und Kälte ($\leq 10^\circ \text{C}$) in der St. Jakobuskirche.

Geburtstage

April bis Anfang August 2024



Wir gratulieren allen Geburtstagskindern in diesen Wochen und wünschen Ihnen Gottes reichen Segen. Ein besonderer Glückwunsch unseren Gemeindegliedern ab 70 Jahren.

Geburtstag vergessen oder nicht erwünscht?

Sollte Ihr Geburtstag im Gemeindebrief nicht abgedruckt sein oder sollten Sie andererseits wünschen, dass er darin nicht erscheinen soll, wenden Sie sich bitte ans Pfarramt (Tel. 09873 255).

Monatsspruch Juni 2024

**Mose sagte: Fürchtet euch nicht!
Bleibt stehen und schaut zu,
wie der Herr euch heute rettet!**

Exodus 14,13



Text: Einheitsübersetzung der Heiligen Schrift, revidiert 2017, © 2017 Katholische Bibelanstalt, Stuttgart - Grafik: © GemeindebriefDruckerei



Regelmäßige Treffen unserer Gruppen:

Offener Frauentreff

1. Dienstag im Monat, ab 19.00 Uhr

Krabbelgruppe

Dienstag, 9.30 – 11.30 Uhr
Mittwoch, 9.00 – 10.30 Uhr

Posaunenchor

Mittwoch, 19.30 Uhr in Dürrenmungenau

Konfirmanden

Mittwoch, 14-täglich, 16.30 – 18.00 Uhr

Ökumenischer Gemeindenachmittag

2. Donnerstag im Monat, ab 14.00 Uhr

Präparanden

Freitag, 14-täglich, 15.00 – 16.30 Uhr

Kindergottesdienst Abenberg

2. Samstag im Monat um 10.00 Uhr *(siehe Gottesdienstplan)*

Kindergottesdienst Dürrenmungenau

Sonntag um 10.00 Uhr, in der Regel zweimal im Monat
(siehe Gottesdienstplan)

Informationen zu Gruppen und Kreisen können Sie im Pfarramt erfragen.

Monatsspruch Juli 2024

**Du sollst dich nicht
der Mehrheit anschließen,
wenn sie im Unrecht ist.**

Exodus 23,2



Krabbelgruppe



Anfang Februar betrat ein kleiner Oktopus das ev. Gemeindehaus. Ihm folgten ein Drachen, Marienkäfer, Clowns, Pinguine, Prinzessinnen, Cowboys, Baumeister und viele weiteren Fabelwesen. Sie alle hatten eine Mission: Tanzen und Naschen!

Und so kam es, dass mit den ganz Kleinen gemeinsam Fasching gefeiert wurde.

Den Mamas der Krabbelgruppe kam die Idee dazu und gemeinsam wurde vorbereitet, geschmückt, gebacken und gefeiert.

Petra Hufmann

Andacht in der Villa Kunterbunt

Im Februar war die Handpuppe Mara zum ersten Mal im Kindergarten in Dürrenmungenau. Zusammen mit Pfarrerin Friederike Töpelmann und den Kindergartenkindern ging sie auf die Suche nach dem verlorenen Schaf Flocke. Nachdem alle die Geschichte von dem Hirten, seinen Schafen und der erfolgreichen Suche nach Flocke gehört hatten, spielten die Kinder die Geschichte nach und konnten dabei erfahren, wie es ist, wenn ein Teil der Schafherde fehlt und wieder gefunden wird. Gott ist wie der Hirte, der das verlorene Schaf sucht. So ist ihm auch jedes einzelne Kind wichtig. Diese Botschaft blieb zusammen mit schönen Erinnerungen an gemeinsames Singen und Beten.

Mara freut sich schon auf die nächste Andacht mit den Kindern in der Villa Kunterbunt.

Friederike Töpelmann



Handpuppe Mara mit Pfarrerin F. Töpelmann



Die Geschichte vom guten Hirten



Die schlafende Schafherde

Glockenstiftungsverein Einigkeit e.V. Obersteinbach

Am 23. Februar lud der Glockenstiftungsverein Einigkeit e.V. seine Mitglieder in das Gemeindeheim in Obersteinbach zur Generalversammlung für 2023 ein.

Ein Tagungsordnungspunkt waren Neuwahlen. Hierzu gab Vorstand Heinz Endner bekannt, dass Daniela Scheuerpflug und Fritz Ackermann nicht weiter für die Vorstandschaft kandidieren.

Daniela Scheuerpflug, die schon erster Vorstand und nun die letzten sechs Jahre zweiter Vorstand war und jetzt nicht mehr in Obersteinbach wohnt wollte aus persönlichen Gründen nicht wieder kandidieren. Auch Fritz Ackermann, der sehr lange als Beisitzer der Vorstandschaft angehörte, wollte den Weg für die jüngere Generation freimachen. So bedankte sich Heinz Endner bei den beiden für ihre jahrelange Mitarbeit in der Vorstandschaft und wünschte ihnen für die Zukunft alles Gute. Selbstverständlich bleiben ja beide dem Verein als Mitglied weiterhin treu. Heinz Endner überreichte jeden einen Gutschein und ein kleines Präsent für ihre bisherige Arbeit.

Mitglied Heidi Berger übernahm die Rolle des Wahlleiters für die Neuwahlen. Die gesamte Vorstandschaft wurde einstimmig per Akklamation gewählt. Als erster Vorstand wurde Heinz Endner in seinem Amt bestätigt. Zweiter Vorstand wird nun künftig Heike Heider sein. Als Kassier wurde Helga Kalb und als Schriftführer Monika Endner wieder gewählt. Die beiden neuen Beisitzer sind Stefan Distler und Sonja Kern. Heinz Endner bedankte sich bei der neu gewählten Vorstandschaft und wünschte ein harmonisches Miteinander.

Unter Punkt „Sonstiges“ wurde dann eine lebhaft Diskussion für das 100-jährige Vereinsjubiläum im nächsten Jahr geführt. Das Fest wird am Sonntag, den 13. Juli 2025, stattfinden. Wie und in welchem Umfang man das Vereinsjubiläum feiern will, wird noch weiter diskutiert werden. Hierzu hat man ja noch ein gutes Jahr Zeit. Die ersten Gedanken sind jedenfalls schon vorhanden.

Fritz Hörauf

Glockenstiftungsverein Einigkeit e.V. Obersteinbach



Fritz Ackermann, Daniela Scheuerpflug und Vorstand Heinz Endner



Die neue Vorstandschaft
Monika Endner, Helga Kalb, Heinz Endner, Stefan Distler, Sonja Kern, Heike Heider

Weltgebetstag der Frauen am 01.03.2024

Am 01.03.2024 luden der KDFB ZV Abenberg und die Evangelischen Frauen in die St. Johannes Kirche in Abenberg zum gemeinsamen Weltgebetstag der Frauen ein.

In Gebeten und Fürbitten wurde gemeinsam mit allen Frauen auf der Erde unter dem Slogan; ...“liebt einander“ ... für den Frieden und für die Versöhnung in der Welt, insbesondere für die Kriegsgebiete gebetet.

Der Gottesdienst wurde vom WGT-Team vorgetragen. Dieser wurde von unseren Abenberger Chor „New Spirit“ berührend gesanglich umrahmt. Mit einen beeindruckenden Lichtbildervortrag wurde zu Beginn über das Land Palästina informiert.

Wir möchten hier unseren Dank allen Besuchern für deren Teilnahme aussprechen, besonders herzlichsten Dank, herzlichstes Vergelt's Gott für alle gemeinsamen Gebete! Besonderen weiteren Dank gilt denen, die mitgeholfen haben, den Gottesdienst zu gestalten und zu organisieren. An diesen Gottesdienst konnte eine Weltgebetstagskollekte über 264,51 Euro gesammelt werden. Diese wird weiter geleitet.

*Liebe Segensgrüße von
Doris Gabeli-Ott*



Weltgebetstag der Frauen am 01.03.2024



Dekorierter Altar in der Evangelischen St. Johanniskirche Abenberg



Der Chor „New Spirit“ begleitete uns



Unser aktiviertes Weltgebetstags-Team (Fotos: Doris Gabeli-Ott)

Frauentreff



Mit vollem Eifer nahmen sich die Frauen im Frauentreff dem Thema Oster- und Frühlingsdekoration an und schufen viele großartige Dinge für Haustür, Tisch und Co. Hier konnte jede Frau sich kreativ ausüben und sich gegenseitig mit Ideen unterstützen. Somit ist man in netter Gesellschaft und hat gleichzeitig etwas Tolles für zuhause, oder aber zum Verschenken.

Wenn auch Du nun Lust bekommen hast uns mal zu besuchen, dann komm einfach unverbindlich bei uns vorbei. Wir treffen uns jeden ersten Dienstag im Monat um 19 Uhr im Gemeindezentrum St. Johanniskirche in Abenberg.

Wir freuen uns auf Dich!

Nächste Termine Frauentreff



- | | |
|----------------|---|
| 7. Mai | Wanderung zur und um die Burgkapelle |
| 4. Juni | Wir gehen kegeln |
| 2. Juli | Fahrradtour zur Bruder-Klaus-Kapelle |
| August | Sommerpause |

Alle Termine unter Vorbehalt, Änderungen werden über die WhatsApp-Gruppe oder den Schaukasten bekannt gegeben.

Ökumenischer Gemeindenachmittag



Bildrechte: Ökumenischer Gemeindenachmittag

Nächste Termine ökumenischer Gemeindenachmittag

jeweils um 14.00 Uhr

- | | |
|--|---|
| am 11. April
im röm.-kath. Jugendheim:
„Klaus Alter berichtet über die
Kirchenglocken“ | am 13. Juni
im röm.-kath. Jugendheim
mit dem Motto
„Wir singen Volkslieder“ |
| am 2. Mai
Halbtagesausflug nach Freystadt
in die Wallfahrtskirche Mariahilf | am 11. Juli
im evang. Gemeindesaal. |
| | im August
– Pause – |

Wir laden ein...

Mitarbeiterdank

am Abend des 17. Junis

Herzlich laden wir alle Mitarbeitenden unserer Kirchengemeinde ein, **am Abend des 17. Junis** (Freitag vor Pfingsten) eine schöne gemeinsame Zeit auf der Pfarrhauswiese in Dürrenmungenau zu verbringen.

Für das leibliche Wohl sorgen wir. Für das gute Wetter sorgt Petrus.

Eine persönliche Einladung mit weiteren Details kommt demnächst. Wir freuen uns auf unbeschwerte gemeinsame Stunden.

Halten Sie sich den Abend schon einmal frei!



Jubelkonfirmation

am 7. Juli 2024

In diesem Jahr feiern wir nach längerer Pause wieder das Konfirmationsjubiläum der Silbernen, Goldenen, Diamantenen, Eisernen, Gnaden- und Kronjuwelen

jubilare.

Der Festgottesdienst wird am **Sonntag, den 7. Juli 2024 um 10.00 Uhr** in der **St. Jakobuskirche** in Dürrenmungenau gefeiert.

Herzlich laden wir Sie dazu ein, wenn Sie in diesem oder einen der beiden vergangenen Jahre ein Konfirmationsjubiläum hatten. Eine persönliche Einladung mit genauem Ablauf des Festtages wird Sie bald erreichen.



Wir suchen...

Mesner für externe Trauungen in Dürrenmungenau

Jährlich finden ca. 8–12 Trauungen in unserer St. Jakobuskirche statt, bei denen Paare getraut werden, die nicht aus unserer Kirchengemeinde sind, aber gerne hier feiern.

Die Trauungen, die meistens Samstags mittags/nachmittags stattfinden, **benötigen einen Mesner/eine Mesnerin**, die die Glocken läutet, die Kerzen anzündet und dafür sorgt, dass das Licht angeht. Auch als Ansprechpartner im Voraus agiert sie. Wir suchen nun eine Person, die diese Aufgabe übernehmen möchte. Sie wird dafür entsprechend entlohnt. Bei Interesse, melden Sie sich gerne im Pfarramt.



Verstärkung im

Besuchsdienstkreis für Obersteinbach

Das Besuchsteam, das unsere Geburtstagsjubilare bei nicht-runden Geburtstagen ab dem 80. Lebensjahr besucht, würde sich über eine Person freuen, die Besuche in Obersteinbach macht.

Bei Interesse, melden Sie sich gerne im Pfarramt.



Reinigungskraft

für das Gemeindezentrum in Abenberg

Da unsere Reinigungskraft Frau Mohr im Herbst in den wohlverdienten Ruhestand geht, suchen wir eine zuverlässige Person, die 3 Stunden in der Woche das Gemeindezentrum reinigt. Zeitlich kann sie sich selber einteilen, wann sie den Dienst ausübt, die Vergütung erfolgt nach TVL.

Bei Interesse, melden Sie sich gerne im Pfarramt.



Ökumenischer Halbtagesausflug nach Freystadt

Gemeinsamer *Halbtagesausflug* nach Freystadt in die Wallfahrtskirche Mariahilf am 2. Mai 2024

Die Evang.-Luth. und Kath. Pfarrgemeinden Abenberg u. Dürrenmungenau laden ein

am **Donnerstag, den 02.05.2024**
zu einem gemeinsamen Halbtagesausflug
nach Freystadt in die Wallfahrtskirche Mariahilf.

Wir starten um 13 Uhr beim Busunternehmen Köppel. Unser erstes Ziel führt uns direkt ins Ziegen-Café nach Freystadt. Nach einem gemütlichen Beisammensein bei Kaffee und Kuchen, geht es weiter zur Wallfahrtskirche Mariahilf in Freystadt, wo Pfarrer Stefan Brand mit uns um 16 Uhr eine Maiandacht feiert.

Danach fahren wir mit dem Bus nach Ebenried „Zum Goldenen Lamm“, wo wir die Möglichkeit haben ein Abendessen einzunehmen, bevor wir uns gestärkt auf den Heimweg zurück nach Abenberg begeben.

Abfahrt ist um 13.00 Uhr am Betriebshof Köppel

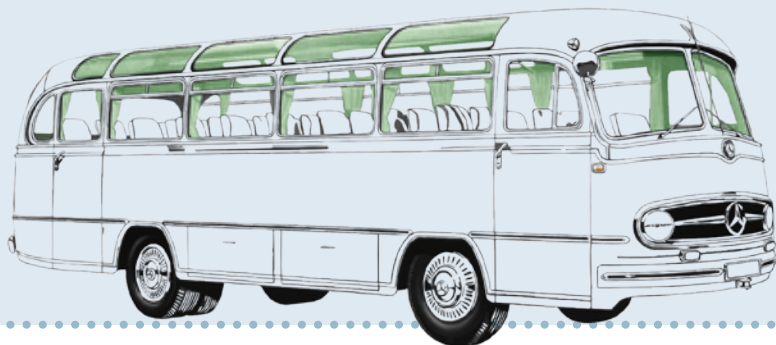
Rückankunft ca. um 19.00 Uhr

Fahrpreis ca. 10 Euro

Anmeldung bis 24.04.2023

beim Katholischen Pfarramt Abenberg Tel.09178 206

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme und einen schönen Ausflug.



Zum Schluss - Erste Schritte.

Die ersten Schritte eines kleinen Kindes sind wackelig. Zugleich läuft es neugierig und furchtlos. Meine Tochter Lydia wird es mir in den kommenden Monaten irgendwann zeigen. Dann wird das Laufen für sie DAS Neue sein. Ich freue mich schon auf diese Zeit.



Meine ersten Schritte hier in der Kirchengemeinde liegen nun hinter mir. Ich gehe sie gerne, manchmal vielleicht auch etwas wackelig. Ich merke, dass vieles noch neu ist für mich. Zugleich bin ich hoffnungsvoll. Auch für Sie ist es neu mit mir. Und: wir gehen erste Schritte auf neuen Wegen. Kleine Veränderungen, die mit der Reduktion der Pfarrstelle zusammenhängen haben Sie vielleicht schon wahrgenommen: Ihre Pfarrerin ist in der Regel nur jede zweite Woche sonntags da, der Präparanden- und Konfirmandenunterricht findet nun 14 täglich zu je 1,5 Stunden statt. In den Sommerferien laden wir alternierend zu einem Sonntagsgottesdienst nach Abenberg und einem in Dürrenmungenau ein. Wer die Gottesdienste mit Ihnen feiern wird, steht nun auch im Gottesdienstplan.

In diesem Gemeindebrief lesen Sie über viele schon geplante Veranstaltungen. Wir behalten uns aber vor, dass noch weitere hinzukommen können. Bitte schauen Sie in den Schaukasten, lauschen Sie den Abkündigungen oder lesen Sie auf der Homepage nach, damit Sie auch weniger langfristig geplante Treffen nicht verpassen. Gehen wir weiter, gelassen und zuversichtlich, denn:

***Er wird deinen Fuß nicht gleiten lassen,
und der dich behütet, schläft nicht.***

(Psalm 121,3)

Herzlich, Ihre/Eure
Pfarrerin Friederike Töpelmann